



Fussballclub Entfelden

Spielbericht 1. Mannschaft
vom 6. Mai 2022

FC Rothrist : FC Entfelden 2:2 (1:1)

Tore

23. Min. 0:1 Fisnik Nuhi (Roger Küng)
42. Min. 1:1
81. Min. 1:2 Pajtim Murseli (Roger Küng)
90. Min. 2:2

Aufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Michael Wälty, Atdhe Kadrijaj, Leutrim Agushi, Juan Carlos Brugger, Edin Herdic, Alessandro Busto, Suajb Seljmani, Fisnik Nuhi, Tiziano Battaglini, Pajtim Murseli

Ersatz FC Entfelden

Michele Sanso, Nico Dätwyler, Dario Picciolo, Florian Scherer, Ajdin Kucalovic, Hamurabi Be Kascho, Luca De Marco

Wechsel FC Entfelden

44. Min. Florian Scherer für Fisnik Nuhi
58. Min. Hamurabi Be Kascho für Edin Herdic
83. Min. Luca De Marco für Pajtim Murseli

Abwesend FC Entfelden

Hamza Osmanovic, Raoul Hauri, Sascha Vogel, Dzermal Kajtavzovic, Daniel Frei, Davide Ragusa, Lukas Zraggen, Aris Montagnolo, Gil Hemmi, Angelo Petralito

Zwei Minuten fehlten Entfelden für den Sieg

Zahlreiche Zuschauer sahen ein spannendes und hochemotionales Spitzenspiel in Rothrist. Die Gäste aus Entfelden kennt man normalerweise hochstehend und angriffig; für diese Partie folgte das Team aber einem anderen Matchplan.

Kompakt und abwartend überliess Entfelden dem Heimteam den Aufbau in der eigenen Hälfte und griff erst ab der Mittellinie ins Geschehen ein. Dies sah in den ersten 15 Minuten sehr gefährlich aus. Rothrist kam zu Torchancen, nutzte sie aber nicht. Ab der 20. Minute nahmen die Nadelstiche von Entfelden Formen an. Ein weiter und gezielter Abschlag von Küng landete perfekt im Lauf von Nuhi und die Gästeführung war perfekt. In der 42. Minute fälschte Herdic einen Ball unglücklich ab. Der Ball sprang genau in den Lauf des Stürmers und dieser erzielte den 1:1

Ausgleich. In der 44. Minute war es erneut Nuhi, der auf dem Weg zum zweiten Tor brutal und rücksichtslos von den Beinen geholt wurde. Der Entfelder Topscorer konnte nicht mehr weiterspielen und zum Erstaunen aller Zuschauer gab es für den Rothristler Verteidiger nur die gelbe Karte. Diese Entscheidung war wohl der Grund dafür, dass dem Schiedsrichter in der zweiten Halbzeit von Minute zu Minute das Spiel entglitt. Das Spiel wurde sehr intensiv. Entfelden konterte stets gefährlich, Rothrist drückte, kam aber oft nicht in die gefährlichen Räume. Viele Zweikämpfe, Verwarnungen, Rudelbildungen und Beleidigungen begleiteten die Partie. Rothrist hatte wohl schon seit langem keinen ebenwürdigen Gegner mehr und wusste nicht anders damit umzugehen als Beleidigungen und Fouls zu produzieren. In der 81. Minute wurde Murseli perfekt von Küng freigespielt und lief alleine Richtung Tor zu. Der Rothristler Verteidiger (bereits gelb verwarnt) konnte Murseli nur noch zurückziehen und flog damit mit gelbrot vom Platz. Murseli schoss den Freistoss unter der Mauer durch zur 1:2 Führung. Bis zur 90. Minute konnte Entfelden dem Sieg entgegenspielen. Dann aber rettete sich Rothrist mit einem Weitschuss einen Punkt und den Fünfpunktevorsprung in der Tabelle.